

Stadtgeburtstag 2015

Projekt-Ideen aus
Weiherfeld-Dammerstock



Vielen Dank



Der Bürgerverein hat sich über die Vielzahl und den Ideenreichtum sehr gefreut und bedankt sich schon jetzt für das Engagement bei den Ideengebern, die 18 Projekte für Weiherfeld-Dammerstock eingereicht haben.



Die 18 Stadtteilprojekt-Vorschläge*

1. Die längste Geburtstags-Kaffeetafel der Stadt
2. Boulespiel auf dem Feldbergplatz
3. Stadtteilstadtteilfest mit Vierbeiner
4. BRÜCKENLAUF
5. Total verbrückt - Ein Stadtteil baut Brücken
6. Öffnung von Teilbereichen des Freibades außerhalb der Freibad-Saison
7. Albspielplatz - Erweiterung zum Mehrgenerationenspielplatz
8. Ein Bouleplatz auf dem Grünstreifen entlang der Nürnberger Strasse
9. Ein Brunnen auf dem Grünstreifen entlang der Nürnberger Strasse
10. Wassertretbereich in der Alb
11. Un-Bekannte Wege durch unser Viertel – entdecken & ins Gespräch kommen
12. Bewegungs- und Erlebnisparcours durch den Oberwald
13. Nachbarschaftsmarkt
14. Feiern und Gutes tun!
15. Village Fleuri
16. Schutzbunker Danziger Strasse als Jugend- und Kulturtreff
17. Dämmerfelder und Weiherstöcke
18. Bilder und Geschichten aus dem Stadtteil

* Sortierung nach Eingang der Vorschläge in 2013

Vorauswahl: 10 aus 18 – aber wie?

Nach Vorgaben des Stadtmarketings erfolgte die Vorauswahl durch den Vorstand des Bürgervereins Anfang November 2013.



Die 5 Kriterien des Stadtmarketings

1. Das Projekt sollte **öffentlich und neuartig** sein, sowie die Besonderheit des jeweiligen Stadtteils unterstreichen.
2. Jedes Projekt sollte einen Bezug zum Leitmotiv des Stadtjubiläums haben, also die **Aspekte Innovation und Lebensqualität berücksichtigen**.
3. Das Projekt kann als **einmalige Aktion im Jahre 2015 oder als langfristige oder sogar dauerhafte Maßnahme** konzipiert sein.
4. Die Ideensammlung, die Prüfung auf Realisierbarkeit und die Umsetzung der Stadtteilprojekte erfolgt **eigenverantwortlich in den Stadtteilen**.
5. Ausgeschlossen sind nicht-öffentliche Projekte, Lobbyprojekte oder ohnehin geplante Infrastrukturprojekte.

Die 3 Kriterien des BV-Vorstands

1. Es sollte **keine Sieger und Verlierer** geben.
2. Soweit innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen realisierbar, sollten **möglichst viele Ideen mit den verfügbaren 12.000 EUR umgesetzt** werden.
3. Wenn möglich inhaltliche Einbindung der Einzelideen unter ein noch genauer zu definierendes, **gemeinsames Oberthema**:

„ÜberBrücken“

– überwinden von Distanzen zwischen Standorten, Interessen und Generationen (vorläufiger Arbeitstitel)

Vorauswahl: Vorgehensweise (1/3)

❖ **Projekte kombinieren**

- Einige Projekte beinhalten als wesentlichen Bestandteil öffentliche Projekt-Vorstellungen am Anfang oder Ende der Projektphase. Durch terminliche Koordination könnten diese Präsentationen am gleichen Tag stattfinden und daraus ein einziges Stadtteilstfest entstehen.
- Dieses Stadtteilstfest kann wiederum Elemente der drei Festprojekte **„Längste Geburtstags-Kaffeetafel der Stadt“**, **„Stadtteilstfest mit Vierbeinern“** und **„Feiern und Gutes tun“** beinhalten, so dass diese Projekte nicht extra zur Abstimmung aufgeführt werden müssen.
- Ebenso wurden die beiden **„Bouleplatz“**-Projekte zu einem Projekt zusammengelegt.

Vorauswahl: Vorgehensweise (2/3)

❖ **Projekte in längerfristige BV-Aktivitäten integrieren**

- Aus Kostengründen wird das „**Brunnenprojekt**“ in die laufenden, stadtplanerischen Bemühungen des Bürgervereins zur Aufwertung des Platzes rund um den Kreuzungsbereich Nürnberger Str. / Rechts der Alb mit aufgenommen.
- Ebenso wurde beschlossen das Projekt „**Erweiterung des Albspielplatz zum Mehrgenerationen-Spielplatzes**“ zur Aufnahme in das städtische Entwicklungsprogramm des Gartenbauamtes vorzuschlagen.

Vorauswahl: Vorgehensweise (3/3)

❖ **Projekte deren Durchführung bereits gesichert ist**

- Da die Realisierung des Projekts „**Bewegungs- und Erlebnisparcours durch den Oberwald**“ durch die beiden Sportvereinen PSK und PSV schon gesichert ist, brauchte darüber nicht mehr abgestimmt werden und die Einbindung in das Gesamtprogramm kann später diskutiert werden.

❖ **Projekte die außerhalb des Stadtteils liegen**

- Das Projekt „**Öffnung von Teilbereichen des Freibades außerhalb der Freibad-Saison**“ liegt außerhalb des Stadtteils und muss deshalb später in einem anderen Kontext zusammen mit Rüppurr diskutiert werden.

Resultat der Vorauswahl*

1. Bouleplatz auf dem Feldbergplatz oder Nürnberger Strasse
2. BRÜCKENLAUF
3. Total verbrückt - Ein Stadtteil baut Brücken
4. Wassertretbereich in der Alb
5. Un-Bekannte Wege durch unser Viertel – entdecken, staunen und ins Gespräch kommen
6. Nachbarschaftsmarkt
7. Village Fleuri
8. Schutzbunker Danziger Strasse als Jugend- und Kulturtreff
9. Dämmerfelder und Weiherstöcke
10. Bilder und Geschichten aus dem Stadtteil

* Sortierung nach Eingang der Vorschläge

Priorisierung der verbliebenen Projekte

Die Priorisierung fand in einem öffentlichen Workshop des Stadtmarketings am 27.11.2013 im MPG, Rüppurr statt.



Priorisierung: Vorgehensweise

1. Die verbleibenden **10 Projekte wurden einzeln vorgestellt**
2. Für jede Projekt-Präsentation standen **5 Minuten** zur Verfügung, inklusive eventueller Rückfragen von den Anwesenden.
3. Die **Abstimmung erfolgte durch alle Anwesenden aus dem Stadtteil.** Jeder Stimmberechtigte hatte 3 Stimmen, die auf drei verschiedene Projekte verteilt werden mussten.
4. Die **priorisierte Ergebnisliste dient als Richtlinie** zur Auswahl der finalen Projekte und für Ersatzprojekte (z.B. falls Projekte nicht realisiert werden können oder wenn sich zusätzliche Gelder durch z.B. Sponsoring finden.)
5. Nach bisherigen Kostenabschätzungen können mit dem verfügbaren Projektbudget des Stadtmarketings für Weiherfeld-Dammerstock (2 EUR pro Stadtteilbewohner = 12.000 EUR) die ersten **5 Projekte** realisiert werden.

Resultat der Priorisierung

1. Bilder und Geschichten aus dem Stadtteil
2. Un-Bekannte Wege durch unser Viertel – entdecken, staunen und ins Gespräch kommen
3. Dämmerfelder und Weiherstöcke
4. Nachbarschaftsmarkt
5. Total verbrückt - Ein Stadtteil baut Brücken

————— Aktuelle 12.000EUR Finanzierungsgrenze —————

6. Wassertretbereich in der Alb
7. Schutzbunker Danziger Strasse als Jugend- und Kulturtreff
8. Bouleplatz auf dem Feldbergplatz oder Nürnberger Strasse
9. Village Fleuri
10. BRÜCKENLAUF

Wie geht es jetzt weiter?

1. **März 2014:** Klärung der Vertragsform mit dem Stadtmarketing
2. **Bis April 2014:** Einholen notwendiger Genehmigungen und Ausarbeitung der Projektdetails
3. **April/Mai 2014:** Information der Stadtteilöffentlichkeit und Aufruf zur Mithilfe bzw. Sponsoring
4. **Frühjahr 2014:** Festlegung des Finanzierungsrahmens, des Termins und der Örtlichkeiten
5. **Frühjahr/Sommer 2014:** Ausarbeitung eines konkreten Zeit- und Ressourcenplans

Mehr Informationen zu den geplanten Projekten und Ablauf auf dem Stadtteilportal www.weiherfeld-dammerstock.de

